

# TS Woltmershausen: Schnock-Verletzung überschattet Punktgewinn bei Union 60

Dennis Schott

Der Landesligist kommt beim Spitzenreiter zu einem 1:1, muss seinen Keeper aber mit Verdacht auf Kreuzbandriss auswechseln

Die Frage, ob der Punktgewinn beim Landesliga-Spitzenreiter FC Union 60 verdient oder doch glücklich gewesen sei, beantwortete Carlos Pereira, der Trainer des TS Woltmershausen, wie folgt: "Er war glücklich, allerdings für Union", erachtete der Trainer des TS Woltmershausen nach dem 1:1 (0:1) und fügte an: "Wir haben hervorragend gespielt."

Dabei lag der Landesligist bis fünf Minuten vor Ultimo mit 0:1 in Rückstand, ehe ausgerechnet Manuel Carrilho, der Ex-Unioner, ausglich. Die Gäste hatten allerdings auch Glück, dass die Hausherren drei Minuten zuvor die große Gelegenheit ausgelassen hatten, auf 2:0 zu erhöhen. Es war zudem eine etwas kuriose Geschichte: Denn der für den verletzt ausgeschiedenen Torwart Steven Schnock (Verdacht auf Riss des hinteren Kreuzbands) eingewechselte Ersatz-Keeper Ali Saduev war gerade zwei Minuten im Spiel, als er den Strafstoß verursachte. "Er hat seinen Fehler ja wieder ausgebügelt", meinte Coach Pereira, nachdem Saduev den Elfmeter abwehren konnte. Das 2:0 dicht vor Augen mussten der Landesliga-Primus also das 1:1 schlucken. Eine bittere Schlussphase.

Durch "einen blöden Fehler" sei der TS Woltmershausen in Rückstand geraten, meinte Carlos Pereira. Ein Fehler, den Robin Kalbhenn, der in den vergangenen Wochen regelmäßig getroffen hat, nach 34 Minuten zum 1:0 ausnutzte. Allerdings sollte dieser Treffer keine großen Auswirkungen auf den weiteren Spielverlauf haben. "Wir hatten weiterhin die Kontrolle", sagte Pereira. Der Woltmershauser Coach verheimlichte jedoch nicht, dass seine Mannschaft die großen Chancen nicht besaß, jedoch mehrfach vielversprechende Angriffe initiierte. "Das 1:1 war mehr als verdient", sagte er daher - mit einem weinenden und lachenden Auge. Die Verletzung von Keeper Schnock überschattete den Punktgewinn beim Spitzenreiter dann doch.